



VIII. CURRICULUM SEXUALMEDIZIN

PROGRAMM für die Weiterbildung zum ÖÄK-Diplom Sexualmedizin
November 2024 – Juni 2026

Vorwort

Sexualität spielt im Leben jedes Einzelnen und in vielfältiger Weise für die Gesellschaft insgesamt eine wichtige Rolle. Dem entspricht auch die medial und merkantil vermittelte und bedingte Überflutung des Alltagslebens mit sexuellen Motiven. Im Widerspruch dazu wird in der derzeitigen medizinischen Ausbildung der Universitäten der Umgang mit Sexualität und deren Störungen kaum gelehrt, körperliche, psychosoziale Probleme als Folge sexueller Störungen sind jedoch ubiquitär vorhanden.

Sie werden im Rahmen zahlreicher Erkrankungen oder deren Therapie besonders manifest oder treten de novo auf und stellen eine besondere Herausforderung an die Patienten/Arzt Beziehung sowie die Tiefe und Modalität der Kommunikation über einen sehr weiten Bereich der haus- und fachärztlichen Betreuung dar.

Sexualmedizinischer Weiterbildung und Praxis muss daher eine der Größe des Problems adäquate Aufmerksamkeit zukommen. Dazu bedarf es einer umfassenden Theorie und Übung als Grundlage einer ganzheitlichen Therapie, damit sexualmedizinisches Denken und Handeln in sachlich richtiger und patientengerechter Weise in die klinische Praxis integriert werden kann.

*Dr. med. Marianne Greil-Soyka
Erste Vorsitzende der ÖASM*



OASM | Österreichische
Akademie für
Sexualmedizin

SEXUALMEDIZIN IM PROZESS

Terminübersicht – Curriculum 8

Veranstaltungsort: Ärztekammer Salzburg, Faberstraße 10, 5020 Salzburg

2024

1. Wochenende	15. – 16. November 2024
2. Wochenende	06. – 07. Dezember 2024
<i>Online-Kurs</i>	<i>13. Dezember 2024</i>

2025

I. SE-WE	10. – 12. Jänner 2025
<i>Online-Kurs</i>	<i>14. Februar 2025</i>
3. Wochenende	21. – 22. Februar 2025
4. Wochenende	07. – 08. März 2025
<i>Online-Kurs</i>	<i>14. März 2025</i>
5. Wochenende	04. – 05. April 2025
<i>Online-Kurs</i>	<i>11. April 2025</i>
6. Wochenende	23. – 24. Mai 2025
<i>Online-Kurs</i>	<i>06. Juni 2025</i>
II. SE-WE	27. – 29. Juni 2025
7. Wochenende	19. – 20. September 2025
<i>Online-Kurs</i>	<i>26. September 2025</i>
8. Wochenende	17. – 18. Oktober 2025
9. Wochenende	21. – 22. November 2025

2026

III. SE-WE	16. – 18. Jänner 2026
10. Wochenende	20. – 21. Februar 2026
<i>Online-Kurs</i>	<i>27. Februar 2026</i>
11. Wochenende	20. – 21. März 2026
<i>Online-Kurs</i>	<i>10. April 2026</i>
12. Wochenende	17. – 18. April 2026
13. Wochenende	29. – 30. Mai 2026
Abschlusscolloquium	26. und / oder 27. Juni 2026
Alternativ	03. und / oder 04. Juli 2026

CURRICULUM 8 - MODUL II

November 2024 - Juni / Juli 2026

1. WOCHENENDE (15 UE)

15. – 16. November 2024

Freitag, 15.11.

17:00 – 21:00

5 UE Balintgruppe (Ritter)

Samstag, 16.11.

9:45 – 13:00

4 UE Evolutionäre Aspekte der Sexualmedizin (Medicus)
Anthropologische Grundlagen (Medicus)

14:15 – 19:00

2 UE Sexuelle Orientierung;
Sexuelle Minderheiten: LGBT- Personen: Definitionen und Prävalenz, Medikalisierung der Geschlechtszuweisung
Politische und gesetzliche Hintergründe
Spezielle Gesundheitsrisiken von homosexuellen Männern und Frauen
Spezielle Bedürfnisse der LGBT- Community in der Gesundheitsversorgung (Plöderl)

4 UE Fallseminar (Plöderl)

2. WOCHENENDE (11 UE)

06. – 07. Dezember 2024

Freitag, 06.12.

17:00 – 21:00

5 UE Balintgruppe (Ritter)

Samstag, 07.12.

9:30 – 12:45

4 UE Sexuelle Funktionen der Frau und ihre Störungen; Störungen der Reproduktion;
Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett; (Maier)

14:00 – 15:30

2 UE Fallseminare (Maier)

4 UE ONLINE

Freitag, 13. Dezember 2024

17:00 – 20:15

Störungen der sexuellen Reproduktion / Reversion; Technik des Erstinterviews; (2 UE)
Fallseminare (2 UE)
(Schuhmann)

I. SE-WOCHENENDE (20 UE)

10. – 12. Jänner 2025

Freitag, 10.01. 17:00 – 21:30
Samstag, 11.01. 09:30 – 18:00
Sonntag, 12.01. 09:30 – 13:00 (Schuhmann)

4 UE ONLINE

Freitag, 14. Februar 2025

17:00 – 20:15
Fallseminare (Gianotten)

3. WOCHENENDE (14 UE)

21. - 22. Februar 2025

Freitag, 21.02.

17:00 – 21:00
5 UE Balintgruppe (Ritter)

Samstag, 22.02.

9:30 – 12:45
4 UE Sexuelle Funktionen des Mannes und ihre Störungen; Sexualanamnese beim Mann;
Fallseminare (2 UE) (Plas)

14:00 – 18:15
5 UE Fortsetzung:
Fallseminare (2 UE); Supervision Erstinterview (3 UE) (Gnad)

4. WOCHENENDE (14 UE)

07. – 08. März 2025

Freitag, 07.03.

17:00 – 21:00
5 UE Physio - psycho- und soziosexuelle Entwicklung
Jugendsexualität und Geschlechtsidentität (Huschka)

Samstag, 08.03.

9:30 – 13:00

4 UE Störungen der geschlechtlichen und sexuellen Entwicklung
im Kindes- und Jugendalter (Huschka)

14:00 – 18:15

2 UE Fallseminare (Huschka)

3 UE Supervision Erstinterview (Huschka)

5 UE ONLINE

Freitag, 14. März 2025

17:00 – 21:00
Balintgruppe (Ritter)

5. WOCHENENDE (14 UE)

04. – 05. April 2025

Freitag, 04.04.

17:00 – 21:00
5 UE Störungen der sexuellen Präferenz (Scherner)

Samstag, 05.04.

9:30 – 13:00
4 UE Störungen des sexuellen Verhaltens und Behandlungsmöglichkeiten,
Sexualität und Digitalisierung (Scherner)

14:00 – 18:15
3 UE Fallseminar (Scherner)
2 UE Supervision Erstinterview (Scherner)

5 UE ONLINE

Freitag, 11. April 2025

17:00 – 21:00
Balintgruppe (Ritter)

6. WOCHENENDE (14 UE)

23. – 24. Mai 2025

Freitag, 23.05.

17:00 – 21:00
5 UE Sexualität im Lebenszyklus / Filmbeispiele
Sexualanamnese / Workshop
(Pramataroff-Hamburger)

Samstag, 24.05.

9:30 – 13:00
4 UE Gruppensupervision Sexualanamnese / Erstinterview (Scherner)

14:00 – 18:15
3 UE Gruppensupervision Sexualanamnese/Erstinterview (Scherner)
2 UE Fallseminar (Scherner)

3 UE ONLINE

Freitag, 06. Juni 2025

17:00 – 19:30

Fallseminare (Gianotten)

II. SE – WOCHENENDE (20 UE)

27. - 29. Juni 2025

Freitag, 27.06. 17:00 -21:30

Samstag, 28.06. 09:30 – 18:00

Sonntag, 29.06. 09:30 – 13:00 (Schuhmann)

7. WOCHENENDE (14 UE)

19. – 20. September 2025

Freitag, 19.09.

17:00 – 21:00

2 UE Sexsucht (Scherner)

2 UE Fallseminar

1 UE SV Erstinterview (Scherner)

Samstag, 20.09.

09:30 – 13:30

3 UE Fallseminare

2 UE Supervision Erstinterview (Scherner)

14:30 – 18:00

4 UE Sexuelle Traumatisierungen und Behandlungsmöglichkeiten
Forensische Sexualmedizin (tba)

3 UE ONLINE

Freitag, 26. September 2025

17:00 – 19:30

Fallseminare (Gianotten)

8. WOCHENENDE (14 UE)

17. – 18. Oktober 2025

Freitag, 17.10.

17:00 – 21:00

2 UE HIV / AIDS und andere sexuell übertragbare Infektionen (Skocic)

2 UE Fallseminare (Skocic)

Samstag, 18.10.

09:30 – 13:00

4 UE Krankheits- und behandlungsbedingte Sexualstörungen (Zettl)

14:00 – 18:15

3 UE Fallseminare

2 UE SV Erstinterview (Zettl)

9. WOCHENENDE (14 UE)

21. – 22. November 2025

Freitag, 21.11.

17:00 – 21:00

5 UE Prinzipien sexualmedizinischer Behandlung (Indikationsstellung und prognostische Einschätzung psychotherapeutischer, organmedizinischer und medikamentöser Behandlungsansätze)
Grundlagen der Sexualtherapie (Fokussieren auf die psychosozialen Grund-Bedürfnisse)
Methodik sexualtherapeutischer Interventionen (Einzel/Paar)
(Rösing)

Samstag, 22.11.

09:30 – 12:15

3 UE Methodik der Sexualberatung (Einzel / Paar) (Rösing)

13:15 – 18:15

4 UE Gruppensupervision Therapie (Rösing)

2 UE Fallseminare (Rösing)

III. SE - WOCHENENDE (20 UE)

16. – 18. Jänner 2026

Freitag, 16.01. 17:00 – 21:30

Samstag, 17.01. 09:30 – 18:00

Sonntag, 18.01. 09:30 – 13:00 (Schuhmann)

10. WOCHENENDE (14 UE)

20. – 21. Februar 2026

Freitag, 20.02.

17:00 – 21:00

5 UE Prinzipien sexualmedizinischer Behandlung (Rösing)

Samstag, 21.2.

09:30 – 13:00

4 UE Prinzipien sexualmedizinischer Behandlung (Rösing)

14:00 – 18:15

5 UE Gruppensupervision Therapie (Rösing)

3 UE ONLINE

Freitag, 27. Februar 2026

17:00 – 19:30

Fallseminare (Gianotten)

11. WOCHENENDE (14 UE)

20. – 21. März 2026

Freitag, 20.03.

17:00 – 21:00

5 UE Gruppensupervision Therapie (Scherner)

Samstag, 21.03.

9:30 – 13:00

4 UE Sexualmedizinische Behandlung eigener Fälle, Praxis der Syndyastischen Sexualtherapie, Technik sexualtherapeutischer Interventionen (Scherner)

14:00 – 18:15

5 UE Fallseminare (Scherner)

3 UE ONLINE

Freitag, 10. April 2026

17:00 – 19:30

Fallseminare (Gianotten)

12. WOCHENENDE (14 UE)

17. – 18. April 2026

Freitag, 17.4.

17:00 – 21:00

3 UE Gruppensupervision Therapie (Scherner)

2 UE Fallseminare (Scherner)

Samstag, 18.04.

09:30 – 13:00

4 UE Gruppensupervision Therapie (Scherner)

14:00 – 18:15

3 UE Gruppensupervision Therapie (Scherner)

2 UE Fallseminare (Scherner)

Freitag, 29.05.

17:00 – 21:00

3 UE Gruppensupervision Therapie (Scherner)

2 UE Fallseminare (Scherner)

Samstag, 30.5.

09:30 – 13:00

4 UE Gruppensupervision Therapie (Scherner)

14:00 – 18:15

3 UE Gruppensupervision Therapie (Scherner)

2 UE Fallseminare (Scherner)

Abschlusscolloquium

Alternativ

26. und / oder 27. Juni 2026

03. und / oder 04. Juli 2026

VIII. CURRICULUM 2024 - 2026

Das Curriculum Sexualmedizin besteht aus:

- 13 Präsenzveranstaltungen (jeweils Freitag nachmittags - Samstag abends)
- 8 Onlineveranstaltungen (jeweils 3 - 5 EH),
- 3 Selbsterfahrungswochenenden (jeweils Freitag nachmittags - Sonntag mittags)

Eingangsvoraussetzungen für ÄrztInnen:

Für die Teilnahme am Modul II ist die Absolvierung des Basismoduls Voraussetzung.

Ausbildungsziel:

Ausreichende sexualmedizinische Kenntnisse, Erfahrungen und Fertigkeiten, um eigenständig Sexualstörungen diagnostizieren und behandeln zu können.

Praxiserfordernisse bzw. Nachweise für den Kursabschluss:

Erstinterview-Supervisionen:

(10 h: 5 Gruppensupervisionen / 5 Einzelsupervisionen)

Es ist ein Nachweis von 8 -9 (schriftlich dokumentierten) sexualmedizinischen Erstgesprächen (Einzel- und Paargespräche) erforderlich, die entweder einzeln oder in der Gruppe supervidiert wurden.

Angeboten werden im Curriculum hierzu Supervisionsgruppen für (jeweils maximal) 5 Teilnehmer mit insgesamt 5 Terminen (à 45 min), bei denen jeweils ein Teilnehmer ein Erstinterview vorstellt (mithin bei 5 Terminen 5 Erstinterviews in der Gruppe supervidiert werden, die jeder Teilnehmer dann als 5 supervidierte Erstgespräche anerkannt bekommt).

Therapie-Supervisionen:

(10 h); erforderlich ist der Nachweis von mindestens 20 (schriftlich dokumentierten) sexualmedizinischen Therapiesitzungen aus mindestens 2 - 4 Behandlungsfällen, die im Verhältnis 4:1 supervidiert wurden.

Es werden nur Behandlungsfälle mit mindestens 5 Therapiesitzungen (nach Abschluss der Diagnostik) akzeptiert und es müssen mindestens $\frac{3}{4}$ der Therapiesitzungen als Paarbehandlung nachgewiesen werden (schriftliche Dokumentation aller Behandlungssitzungen).

Mindestens 15 Therapiesitzungen müssen Paarbehandlungen betreffen:

Auch hierzu werden im Curriculum Supervisionsgruppen für (jeweils maximal) 5 TeilnehmerInnen mit Terminen à 5DStd. [=45 min/TN] angeboten, in denen alle TN ihre Behandlungsverläufe darstellen (somit jede/r TN auch die Behandlungsverläufe anderer TN mitverfolgen kann. Diese werden aber nicht als eigene Therapie-Supervisionen angerechnet.)

Bitte übergeben Sie Ihren jeweils ausgearbeiteten Fall zu den einzelnen

Supervisionsgruppenterminen und den Einzelsupervisionsterminen dem Supervisor (bei 5 Teilnehmern resultieren insgesamt 5 dokumentierte Fälle, die dann jedem Teilnehmer anerkannt werden).

Abschlusskolloquium: wird ein schriftlich ausgearbeiteter eigener Prüfungsfall nach Wahl des Kandidaten / der Kandidatin und vorhergehender, rechtzeitiger Vorlage präsentiert, der dabei diskutiert wird und anhand dessen Erstkontakt, Ergebnisse der Sexualanamnese, Diagnose und DD, Behandlungsplanung und Behandlungsverlauf geschildert werden, sodass dann zu diesem Fall, sowie auch darüber hinaus, theoretische Fragen beantwortet werden müssen.

Anerkennung: Für Ärzte Diplomeinreichung bei der Akademie der Ärzte; Psychologen erhalten die Teilnahmebestätigung am Diplomlehrgang der OEASM, also ein Diplom der Akademie (nicht der ÄK)

Gianotten Woet L., MD Psychotherapeut
(emer.) Senior Lecturer in Medical Sexology
Erasmus University - Medical Centre
Rotterdam, Niederlande

Gnad Andrea, Dr.med.univ.
FÄ für Urologie, Andrologie und Sexualmedizin,
FEBU
Salzburg

Huschka Emilia, Dr.med.univ.
Oberärztin
Universitätsklinik für Kinder- und
Jugendpsychiatrie
Uniklinikum Salzburg | Christian-Doppler-Klinik
Salzburg

Maier Barbara, Univ. Prof. Dr. med. Dr. phil.
MMag.
Lehrstuhl für Gynäkologie und Geburtshilfe
Sigmund Freud PrivatUniversität Wien (SFU
MED)
Wien

Medicus Gerhard, Dr.med.univ.
Österreichischer Humanethologe und
evolutionsbiologisch denkender Psychiater
6020 Innsbruck

Plas Eugen, Prim. Univ.Doiz.Dr. FEBU FECSM
Abt. für Urologie
Hanusch Krankenhaus
Wien

Plöderl Martin, Dr. Priv.- Doz.
Klinischer Psychologe, Psychotherapeut
Uniklinikum Salzburg
Christian-Doppler-Klinik
Universitätsklinik für Psychiatrie, Psychotherapie
und Psychosomatik der PMU

Zentrum für stationäre Psychotherapie und
Krisenintervention,
Institut für klinische Psychologie
Salzburg

Pramataroff-Hamburger Vivian, Dr.med.
Frauenärztin / Psychotherapie / Sexualmedizin
Balintgruppenleiterin (DBG/IBF)
Supervisorin / Lehrtherapeutin (BLÄK)
Kursleiterin Curriculum Sexualmedizin (BLÄK)
München

Ritter Elisabeth, Dr.med.univ MMSc
Fachärztin für Psychiatrie und
psychotherapeutische Medizin
Psychoanalytikerin - Supervisorin
6020 Innsbruck & 5020 Salzburg

Rösing Dirk, Dr-med.
Psychotherapie / Sexualmedizin / Supervision
Leiter Standort Stralsund Präventionsprojekt
Dunkelfeld (PPD) "Kein Täter werden"
Stellvertretender Vorsitzender der Deutschen
Gesellschaft für Sexualmedizin, Sexualtherapie
und Sexualwissenschaft (DGSMTW)
Stralsund, Deutschland

Scherner Gerold, Dipl.-Psych.
Institut für Sexualwissenschaft und Sexualmedizin
Universitätsmedizin Charité Berlin
Berlin, Deutschland

Schuhmann Petya, Dr. Dipl.-Psych.
Psychologische Psychotherapeutin
Supervision & Selbsterfahrung
Burglengenfeld, Deutschland

Skocic Matthias, Dr.med.univ. Mag.rer.nat.
Oberarzt
Dermatologische Ambulanz B

Universitätsklinik für Dermatologie und
Venerologie
Kepler Universitätsklinikum GmbH
Med Campus III.
Linz

Zettl Stefan, Dipl.-Psych. Dipl.-Biol.
Psychotherapie / Psychoonkologie / Sexualtherapie
Heidelberg, Deutschland

Die Weiterbildung wird veranstaltet von:
Österreichischen Akademie für Sexualmedizin / OEASM

Wissenschaftliche Leitung: OEASM – Dr. med. Marianne Greil-Soyka
Organisation: Dr. phil. Ulrike Pfuner
Buchhaltung: Jenny Rose Van

Österreichische Akademie für Sexualmedizin:

Ignaz-Harrer-Straße 8
5020 Salzburg, Austria
E-Mail: info@oeasm.org, info@oeasm.at
www.oeasm.org

Bankverbindung:

Bankinstitut: Salzburger Sparkasse
IBAN: AT282040400040524795
BIC: SBGSAT2SXXX
Bankleitzahl: 20404
Konto-Nummer: 40524795



Österreichische

**AKADEMIE FÜR
SEXUALMEDIZIN**

www.oeasm.org | info@oeasm.org

Österreichische Akademie für Sexualmedizin

Ignaz-Harrer-Straße 8

5020 Salzburg

www.oeasm.org